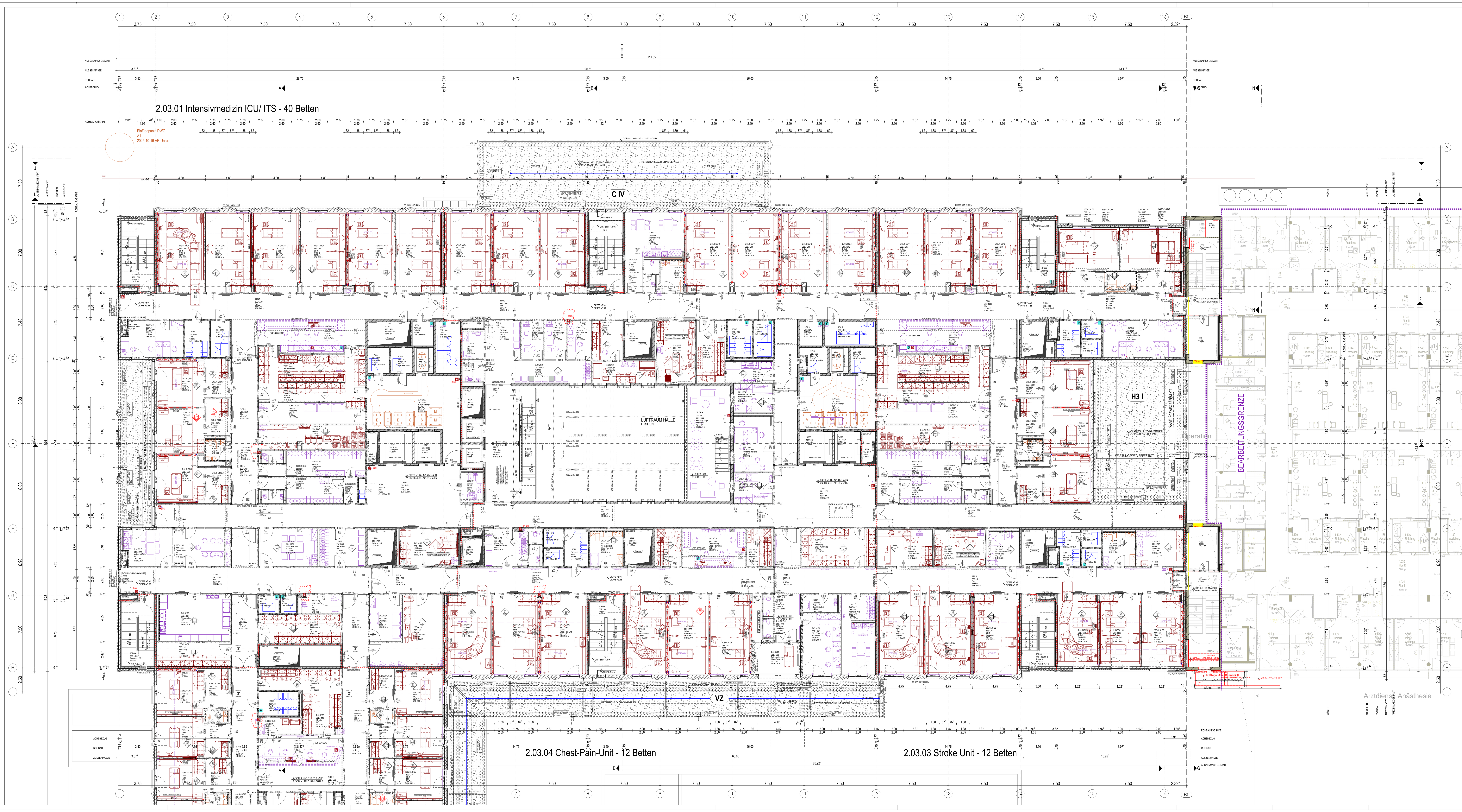




LEGENDE OBJEKTPLANUNG

WÄNDE

- STAHLBETON ORTBETON
- STAHLBETON HALBFERTIGTEIL
- STAHLBETON VOLLFERTIGTEIL
- ESTRICH UNBEWEHRTER BETON
- MAUERWERK AUS KSW 2.0
- MAUERWERK AUS P84
- GIPS-KARTON
- GIPS-KARTON BEPLANKUNG BIS 0K TROCKENBAUDECKENKONSTRUKTION
- Brandschutzanforderung Min. E90 / F90
- Brandschutzanforderung Min. E90 / F90
- STAHL-GLAS-WAND / -TÜR
- ELEMENTIERTE TRENNWAND
- WÄRMEDÄMMUNG

ROHBAU SONSTIGES

- SCHACHT NACH UNTEN / NACH OBEN
- DACHENLAUF
- BOCKENLAUF / GULLY
- OK-R 0023, 0019
- ESTRICHFUGE
- ABSCHLUSSWINNLE ESTRICH
- SICHTBETON QUALITÄT SB
- VERPRESSSCHLAUCH
- VERPRESSABSCHLUSSBOSE

WÄNDE IM BESTAND

- NEUBAU
- ABBRUCH

BRANDWIDERSTAND DER BAUTEILE:

FEUERHemmende Wand	RAUCHSCHUTZTÜR DN 18095
Feuerbeständige Wand / Tragend	FEUERHemmender Abschluss
Brandwand und Bauteil Brandwand	FEUERBESTÄNDIGER ABSCHLUSS
Feuerhemmende Verglasung	FEUCHTRAUMBANSPR.
Feuerbeständige Verglasung mit thermischer Isolierung	GERING (GÄSTE / PERSONAL WC)
Dicht- und selbstschließende Tür	MASSIV (NASSZELLE)
F90-Fahrschacht	HOCH PERSONAL DUSCHEN
	SEHR HOCH (STATIONSKÜCHEN)
	BEZUG BEANSPRUCHTE SEITE

BRANDSCHUTZ SONSTIGES

- ANGEGEBENER STRAHLENSCHUTZWERT IST BEGLEICHWEIT DER GES. WANDKONSTRUKTION. STRAHLENSCHUTZ MUSS BIS ZUR HOHE DER ABGEHANGENEN DECKE GEWÄHRLEISTET SEIN.
- BLEILEICHWEIT: P_{0,05} (mm)

SCHALLSCHUTZ

- ERHÖHTES SCHALLDÄMMMASS WAND
- V560d + R_w 56dB
- NORMALES SCHALLDÄMMMASS WAND: R_w 520dB

BAULICHER STRAHLENSCHUTZ

ANGEGEBENER STRAHLENSCHUTZWERT IST BEGLEICHWEIT DER GES. WANDKONSTRUKTION. STRAHLENSCHUTZ MUSS BIS ZUR HOHE DER ABGEHANGENEN DECKE GEWÄHRLEISTET SEIN.

WANDANFORDERUNGEN

20	Kalk-Zementputz (MW / SB) Feuchträume	Trockenputz vor Massivbauteil
20	Gipsputz (MW / SB) Feuchträume	Gipsputz vor Gipsbauteil
20	Spachtelung (SB-Wände / -Stützen) ca. 5mm	Wandverkleidung in GK-Wänden
20	Maler Anstrich auf Rohbau (MW Nebenräume)	WVS Nasszellen siehe in RST 1001-1018
20	Trockenbauplankung W1-H / W2-I	Wandfliesen mit Höhenangabe

Gewerkezuordnung

HL	Ausstattung
HL	Medizintechnik
HL	HL 5
HL	Elektro

MASZE

OK DARGE

OK DARGE	VERMESSUNG ROHBAU/AUSBAU
OK DARGE	VERMESSUNG SANITÄROBJEKTE
OK DARGE	OKFBF ±0.00 = 117.50 m üNN
OK DARGE	OKFBF ±0.00 = 117.50 m üNN

HINWEIS

ALLE BOHRUNGEN IN ROHDECKE IM 2.3.4. OG MAX. 8CM TIEF!
ALLE ANBAUEN ZU UNTERKÄTEN VON UNTERZUGEN UND ROHBOHREN AB OK FERTIGFLUSSBODEN.
ALLE ANBAUEN VON TÜR- UND BRÜSTUNGSSCHWENGEN SIND ROHBOHREN AB OK FERTIGFLUSSBODEN.
DIESER PLAN DLT AUSSCHLIESSLICH IN VERBINDUNG MIT DEN ZUGEHÖRIGEN STATIKPLÄNEN!
ALLE MASZE SIND VOM AUFTRAGNEHMER VOR BEGINN DER ARBEITEN EIGENMÄNNLICH NACHZUWEISEN!
ALLE MASZE SIND VOM AUFTRAGNEHMER VOR BEGINN DER ARBEITEN EIGENMÄNNLICH NACHZUWEISEN!

02	17.04.2026	OK	Planungsänderung: Traversen, Handläufe
01	13.10.2025	OK	Ausbau Fortschreibung
00	23.07.2025	OK	Freigabe für Firma
00	01.07.2025	OK	PLANUNG

EUT060LP5300GR OG1 0079F02

BAUHER: NEUBAU ZENTRALBAU II
KLINIKUM ST. GEORG GGMH

GEBAÜDEPLANUNG

GEBAÜDEPLANUNG

0079 AUSFÜHRUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT HAUPTGEBAUDE GRUNDRISS 1. OBERGESCHOSS

PLAN 01

PLAN 01

W4 - FREIGABE

W4 - FREIGABE

EUT-060 LP5 420 GR - OG01 ARC - F13

EUT-060 LP5 420 GR - OG01 ARC - F13

EUT-060 LP5 440 GR - OG01 ELT - F01

EUT-060 LP5 440 GR - OG01 ELT - F01

21.10.2020 / np	1:100	18554	29.05.2026
ERST - DATUM / ERST	MASZTAS	PROJ - NR	PLATIDATUM